



Straßenausbau Onkel-Bräsig-Weg Vorstellung der Planung # und Entscheidung über Einleitung und Art der Vergabe

<i>Organisationseinheit:</i> Bauamt <i>Bearbeitung:</i> Stefan Westermeier	<i>Datum</i> 07.01.2022 <i>Verfasser:</i>
---	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Bauausschuss (Vorberatung)	20.01.2022	Ö
Hauptausschuss (Entscheidung)	03.02.2022	N

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn stimmt

1. der vorgestellten Entwurfsplanung
2. der Einleitung und Art der Vergabe im Wege einer öffentlichen Ausschreibung zu und
3. beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

Sachverhalt

Der Onkel-Bräsig- Weg in Kühlungsborn-West soll in einem Teilbereich zwischen Riedenweg und Hanne-Nüte-Weg grundhaft ausgebaut werden.

Aufgrund der mangelhaften Straßenoberfläche als auch der unzureichenden Straßenentwässerung bestehen derzeit verkehrstechnische Mängel. Zudem soll die Verkehrssituation allgemein durch eine Einbahnstraßenregelung in Richtung Norden verbessert bzw. beruhigt werden.

Das Ingenieurbüro Merkel aus Bad Doberan wurde mit der verkehrstechnischen Planung beauftragt und stellt den aktuellen Stand der Planung vor.

Etwaige Fördermöglichkeiten wurden bei den Fördergebern abgefragt. Eine Förderung besteht derzeit nicht.

Die Umsetzung der Baumaßnahme ist für 2022 vorgesehen.

Gemäß § 5 Abs. 5 der Hauptsatzung entscheidet der Hauptausschuss über die Einleitung und Art der Vergabe.

Finanzielle Auswirkungen

Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs- und Folgekosten)	€ ca. 350.000,00
Jährliche Folgekosten	€
Eigenanteil	€
Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse / Beiträge)	€
Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung (Mittelabfluss, Kapitaldienst, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten)	€
Veranschlagung im Haushaltsplan	Nein / Ja, mit €
• Produktkonto 54100 / 0960 / 52	250.000,00

Anlage/n
Keine